



Pfarrblatt

Gramastetten

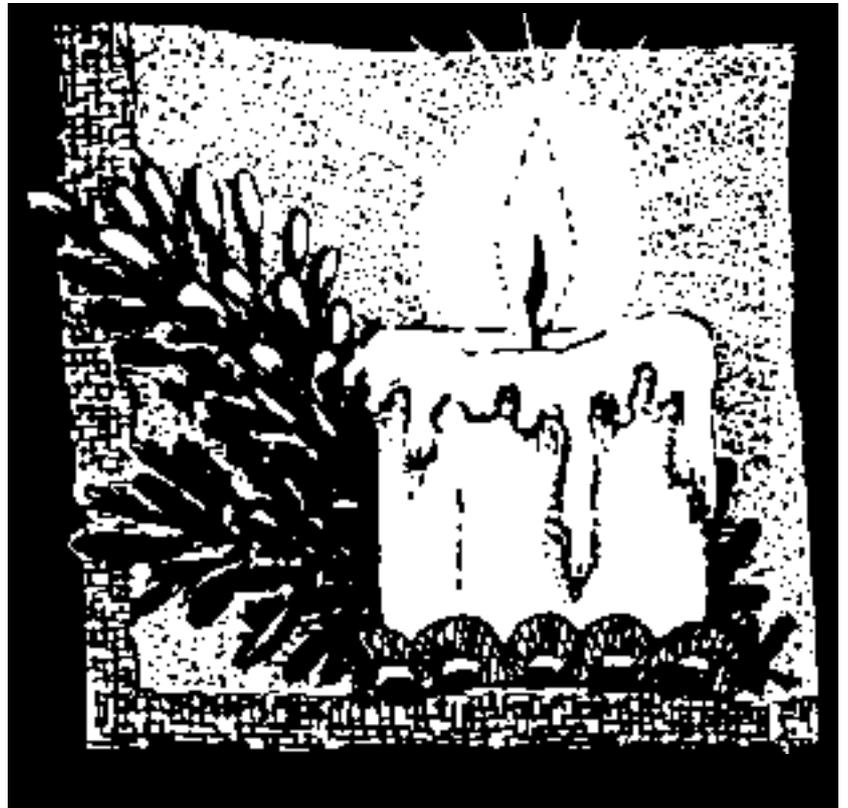
Erscheinungsort und Verlagspostamt 4201 Gramastetten
P.b.b. Zul.-Nr.: 82116L84U

Pfarramtliche Mitteilung

Folge 117

Dezember 2002

Traue dem Licht,
das auch für dich in
Betlehem ange-
zündet wurde und
folge dem Ruf
deines Herzens, das
immer dann am
glücklichsten ist,
wenn es sich
verschenken kann.



HERBERGSUCHEN 2002

Heuer gibt es 2 „Routen“. Es ist immer die ganze Bevölkerung eingeladen, in besonderer Weise die Kinder!

Gemeinsamer Start: Dienstag, 17. 12., 17⁰⁰ Uhr in der Pfarrkirche anschließend führt die 1. Route von Pfarrkirche zu Fam. Hofer Christian, Schmiedberg 38, und die 2. Route ins Bezirksaltenheim

Mittwoch, 18.12. 19⁰⁰Uhr, Route 1 von Fam. Hofer zu Fam. Jirosch, Lichtenhag 30 und Route 2 vom Bezirksaltenheim zu Fam. Ginterseder, Marktstraße 25

Donnerstag, 19. 12. 19⁰⁰Uhr, 1. Route von Fam. Jirosch zu Fam.

Durstberger (Scherer), Hamberg 31; 2. Route von Fam. Ginterseder zu Fam. Rath, Marktstr. 38

Freitag, 20.12. 19⁰⁰Uhr, Route 1 von Fam. Durstberger zu Fam. Preuer (Durstberger) Hamberg 4; Route 2 von Fam. Rath zu Fam. Burger, Lichtenhagerstr. 17

Samstag, 21.12. 19⁰⁰Uhr, von Fam. Preuer zu Fam. Gogela, Hamberg 10

Dienstag, 24. 12. 16⁰⁰Uhr, Rückkehr der Bilder von Fam Gogela (Route 1) und Fa. Burger (Route 2) in die Kirche zur Kinderandacht.

Vorankündigung: „**SCHULE DES BETENS**“ auch 2003 wieder!

Die 4 Abende in der Fastenzeit, ab Donnerstag, 20. 3. 2003 im Pfarrheim beinhalten:

- Kurze Impulse für die tägliche Gebetszeit
- neuer Zugang zu verschiedenen Gebetsformen

- im Gespräch und Erfahrungsaustausch voneinander lernen

Eingeladen sind alle Altersschichten, auch Neueinsteiger - nicht nur „Insider“. Begleitung: P. Reinhold und Mary Jirosch

Hinweis: „**SPIRITUELLE ANGEBOTE 2002/2003**“

Ein Heft mit diesem Titel liegt zur freien Entnahme in der Kirche am Schriftenstand auf.

Alle Menschen die auf der Suche nach religiösen Erfahrungen und spirituellen

Angeboten sind, finden in diesem Heft Informationen und ein umfangreiches Angebot vor.

JUGENDBESINNUNG „Made in Heaven“
am Freitag, 13. Dezember 2002 in der Pfarrkirche
(Gestaltung: Arbeitskreis Jugend des PGR)
Alle Jugendlichen sind herzlich willkommen!!!

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:
Pfarramt Gramastetten, Marktstr. 1, 4201 Gramastetten
Verlags- und Herstellungsort: 4201 Gramastetten
<http://www.pfarre-gramastetten.at.tf>



PFARR - CARITAS

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR VERWITWETE MENSCHEN

Immer wieder werden unter uns Ehepaare von schweren Schicksalsschlägen getroffen, sodass ein Partner plötzlich allein dasteht. In solchen Situationen ist es gut, wenn man sich mit jemandem treffen kann, der dasselbe erlebt hat.

Deshalb haben einige aus unserer Pfarre beschlossen, eine Selbsthilfe - Gruppe ins Leben zu rufen, in der Betroffene sich ausreden und einander bestärken können.

Zum ersten Treffen sind Betroffene jeden Alters herzlich eingeladen, und zwar am Dienstag, 17. Dezember 2002 um 19.30

Uhr im Pfarrheim Gramastetten (1.Stock). Leitgedanke: „Zurück zum Leben“

Zu diesem Thema referiert Frau Michaela Kaiser, eine Lebens- und Sozialberaterin.

Geplant sind in Zukunft monatliche Treffen. Wünsche und Ratschläge dafür werden gerne angenommen. Ansprechpartner für eventuelle telefonische Anfragen und Vorschläge ist Frau Hedwig Dannerer unter der Tel. Nr. (07239) - 6396.

KOSTENLOSE SEMINARREIHE KRANKENBESUCH im Pfarrheim Gramastetten

***Thema: „Schön, dass Sie kommen!“
(Damit Krankenbesuche gelingen
und Freude machen***



- Dienstag, 25. Februar 2003
 - Montag, 3. März 2003
 - Dienstag, 11. März 2003
- jeweils von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Referentin ist Mag. Birgit Kopf, Krankenhaus-Seelsorgerin im AKH Linz

LEBKUCHENVERKAUF LAURENZIKIRTAG

Der Erlös von € 215,91 vom Lebkuchenverkauf beim Laurenzikirtag wurde

von der Mütterrunde für den geplanten Pfarrheimumbau zur Verfügung gestellt.
Herzliches Vergelt's Gott!

Information zu



Der Sozialausschuß der Pfarre und der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Gramastetten laden Sie herzlich zur Information über SimA+ ein.

**am Montag, 27. Jänner 2003
um 9:00 Uhr
im Pfarrheim Gramastetten**

SimA+ ist ein Trainingsprogramm für Menschen ab ca. 60 Jahre.
SimA+ bedeutet: „**Am Leben Teilnehmen** mit Körper, Geist und Seele“.

Grundlagen dieses Trainingsprogrammes sind

- **ein besonderes Gedächtnis-training** mit Übungen zur Erhöhung von Konzentration und Aufmerksamkeit und zur Förderung des Kurz- und Langzeitgedächtnisses.

- **ein einfaches, aber gezieltes Körpertraining** zur Schulung von Beweglichkeit, Koordination und Geschicklichkeit.

- **und eine besondere Hilfe zur Alltagsbewältigung.**

Es werden alltagsbezogene Fertigkeiten geübt und spezielle Problembereiche angesprochen.

Wesentlich ist die Verknüpfung dieser drei Bereiche.

Egal wie alt Sie sind, oder wie jung Sie sich fühlen, bei SimA sind Sie immer richtig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Referenten - SimA-Trainerinnen:

Maria Holoubek und
Aloisia Öhlinger, Tel. 8793

Neben dem oben angeführten Angebot startet auch Fr. Ann-Sofi Steinacher zum zweiten Mal ihr SimA Trainingsprogramm für Senioren!

Beginn: Mittwoch, 8.Jänner 2003
14:00 – 16:00 Uhr
Kursort: Pfarrheim Gramastetten
Dauer: 30 Treffen; jeden Mittwoch von 14:00 -16:00 Uhr
Kosten: € 4 je Treffen
Kursleiterin: Ann-Sofi Steinacher



Anmeldung beim Gemeindeamt Gramastetten



ARBEITSKREIS FÜR ENTWICKLUNGSHILFE

Am dritten Adventwochenende -
14./15. Dezember 2002 - verkaufen
Mitglieder des Arbeitskreises für
Entwicklungshilfe vor und nach allen
Gottesdiensten Lebensmittel (Kaffee,
Kakao, Schokolade, Gewürze, ...)
von EZA auf dem Kirchenplatz.

EZA: Entwicklungszusammenarbeit mit
der Dritten Welt / eine Importorganisa-
tion für fairen Handel unter dem Motto
**„GERECHT HANDELN - SINNVOLL
KAUFEN“**

Diese Lebensmittel wurden in Ländern
der sog. Dritten Welt von Kleinbauern
erzeugt. Die Preise sind gegenüber
gängigen Preisen in Supermärkten
höher, der Preisunterschied kommt
den Lebensmittel-Herstellern in den
Entwicklungsländern zugute.

***Bitte nehmen Sie das Angebot wahr
und kaufen Sie am Verkaufsstand
vor der Kirche ein!***

Ulrike Altmüller

MISSIONSRUNDE

Mit herzlichen Dank an alle Mitarbeiter-
Innen für die gute Zusammenarbeit
und einem kurzen Rückblick auf das
vergangene Arbeitsjahr konnten wir
verschiedene Projekte beschließen.
Nach Abrechnung des Standes am
Weihnachtsmarkt konnten am
2.12.2002 insgesamt € 4.920,- für fol-
gende Projekte überwiesen werden:

*„Unterkünfte für Straßenkinder
in Jarkarta“, Indonesien
P. Willi Riedl, SVD
€ 2.000,-*

*„Warten auf medizinische Hilfe“
- Mödling bei Wien
P. Johann Resch, Missionspro-
kur SVD
€ 1.000,-*

*„Hilfe für Pfarrarbeit in 4.700 m
Seehöhe in Peru“
Pfarrer Franz Windischhofer
€ 1.500,-*

*Caritasprojekt in Rumänien
„Mittagessen für alte und kranke
Menschen“ auf Ansuchen von
Sr. Silvia und deren geistl.
Schwestern
€ 420,-*

Für das große Verständnis, den Men-
schen in den Missionsländern zu hel-
fen, für die Mitarbeit der Kath. Frauen-
bewegung (Pfarrkaffee) sowie des Se-
niorenbundes und allen Spendern und
„Käufern“ bei unseren Märkten danke
ich im Namen unserer „großen Runde“
recht herzlich.

Ihre Dr. Inge Loidl

AUS DEM KINDERGARTEN DER PFARRE GRAMASTETTEN!

Der Heilige Martin hat durch seine NÄCHSTENLIEBE, seinen MUT, seine GERECHTIGKEIT, und seine BESCHEIDENHEIT Licht in die Welt gebracht.

Im Kindergarten bereiten wir uns jedes Jahr auf das Fest des Hl. Martin vor. In der Pfarrkirche gestalteten wir gemeinsam mit den Kindern eine Martinsfeier.

Lieder wurden gesungen und die Legende des Hl. Martin wurde von unseren Schulanfängern mit selbstgestalteten Figuren dargestellt und mit Orffinstrumenten begleitet.

Der traditionelle Laternenumzug fiel heuer leider dem Regen zum Opfer.

Adventmarkt

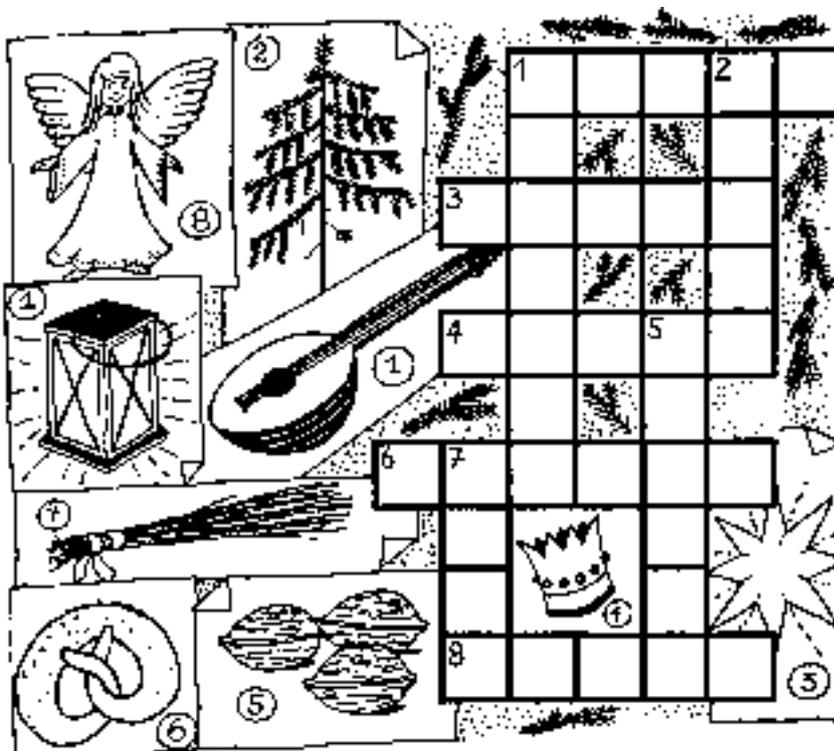
Der Kindergarten beteiligte sich mit großem Erfolg beim Gramastettner Christkindlmarkt.

Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die uns unterstützt haben und für uns gebastelt oder gebacken haben. DANKE!!!

Eine ruhige und besinnliche Adventzeit wünscht das Kindergartenteam!

Weihnachts-Rätsel

Das alles bringt der Weihnachtsmann zu dem, der es erraten kann:



1. quer: Damit spielt man Weihnachtslieder ...

1. senkrecht: Damit erhellte Josef den Stall ...

2. Damit schmückt man an Heiligabend das Wohnzimmer ...

3. Der hat den drei Weisen gezeigt, wo das Jesuskind in der Krippe liegt ...

4. Damit tritt der König würdevoll auf ...

5. Die muss man knacken ...

6. Die gibt es als Plätzchen und mit Lauge ...

7. Damit bestrafte der Knecht Ruprecht böse Kinder ...

8. Der hat den Hirten die Frohe Botschaft verkündet ...

(Lösung: 1. Laute/Lateme, 2. Tanne, 3. Stern, 4. Krone, 5. Nuss, 6. Brezel, 7. Rute, 8. Engel)

30 NEUE MINISTRANTINNEN IN DER PFARRE!!!

Neußerling:

Burgstaller Andreas, Durstberger Georg, Eder Martina, Erlinger Kerstin, Fischerlehner Sabine, Kapfer Florian, Kremsleitner Nina, Mitter Sandra, Obermaier Manuel, Obermaier Sabine, Pötzlberger René, Pühringer Thomas, Roither Tanja, Schöffl Evelyn, Sturm Marie Theres; ausgebildet wurden die neuen MinistrantInnen von Michael Burgstaller u. P. Reinhold; Michael Burgstaller u. Hans-Peter Gahleitner sind die neuen Leiter der Jungschargruppe.

Gramastetten:

Altmüller Fabian, Gogela Felix, Hamburger Hans Werner, Hammerschmied Gerald, Hanner Gerald, Seitz Harald, Knez Julia, Maresch Laurids, Pippig Paul, Pröll Julia, Pröll Pia, Stöbich Simon, Unterstab Clara, Grilberger Mathias, Haider Emil; ausgebildet wurden die neuen MinistrantInnen von Mario Vitale, Lukas Traxler, Thomas Skarzynski u. P. Reinhold.

Firmvorbereitung 2003

Eine Chance, das Christsein zu vertiefen und vom Heiligen Geist im Sakrament gestärkt zu werden!

Firmvorbereitung umfasst Theorie und Praxis des Christentums. In der Anfangsphase und am Ende der Vorbereitung wird es Firmstunden mit Firmbegleitern zu wichtigen Themen des Christseins geben. Dazwischen werden mehrere Projekte zur Auswahl stehen. Natürlich wird es wieder ein gemeinsames Firmwochenende in Wilhering geben. Wir erwarten uns von allen, die sich für die Firmvorbereitung anmelden, ein aktives Mitun. Auch die regelmäßige Mitfeier des Sonntagsgottesdienstes ist für uns selbstverständlich.

Gefirmt werden kann, wer bis zum August 2003 das dreizehnte Lebensjahr vollendet hat. Auch ältere Jugendliche oder Erwachsene, die aus irgendeinem Grund noch nicht gefirmt worden sind, können sich anmelden. Es wird dann gemeinsam eine entsprechende Art der Vorbereitung überlegt.

Sinn des **Patenamtes** ist es, dem Jugendlichen ein Vorbild und Wegbegleiter im religiösen Leben zu sein. Das Materielle und Finanzielle (Firmgeschenk ...) soll nicht im Vordergrund stehen. Pa-

te/Patin kann sein, wer getauft und gefirmt ist und der katholischen Kirche angehört. Statt eines Paten können auch die Eltern ihr Kind zur Firmung begleiten.

Anmeldeformulare für die Firmvorbereitung gibt es im Pfarramt und beim Religionslehrer.

Anmeldeschluss für die Firmvorbereitung ist am Sonntag, 19. Jänner 2003.

Das erste Treffen für alle Firmkandidaten ist am Sonntag, 9. Februar 2003 bei der Messe um 9.45 Uhr in der Pfarrkirche.

Pfarrfirmung ist am PFINGSTMONTAG, 9 Juni 2003 durch Abt Gottfried Hemmelmayr vom Stift Wilhering.

Wer nicht in Gramastetten getauft worden ist, muss einen TAUFSCHHEIN vom TAUFPFARRAMT zur Anmeldung mitbringen!



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

FRAUENRUNDEN IN DEN ORTSCHAFTEN:

Wir bitten wieder um Gastgeberinnen, die uns ab Jänner 2003 einladen, eine Frauenrunde bei Ihnen abzuhalten.
Anmeldung bei: Christl Haider Tel. 8032
Elisabeth Burgstaller Tel. 8686

Frauenmessen:

Di., 14. Jän. 2003, 8.00 Uhr:
Mütterteam
Di., 11. Feb. 2003, 8.00 Uhr:
Mütterrunde
Di., 11. Mrz. 2003, 8.00 Uhr:
Müttertreff
Di., 08. Apr. 2003, 8.00 Uhr:
Jungmütterclub
Wir laden zu diesen Messen die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Termine zum Vormerken:

Do., 27. Feb. 2003, Bildungstag im Haus der Frau 19.00-22.00 Uhr

Fr., 07. März 2003,
Sa., 08. März 2003, Umtauschbasar der Jungmütterrunde

Fr., 14. März 2003, Familienfastentag

So., 16. März 2003, Suppentag im Pfarrheim
Wir bitten um Suppeneinlagen und Suppenspenden

So., 18. Mai 2003, 50-JAHR-FEIER **der KFB Gramastetten mit Pfarrfest**

******Wir wünschen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest!******



KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

Das Kath. Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Diavortrag
„China im Umbruch“ -Auf den Spuren von P. Josef Freinadametz

am Dienstag, den 14.1.2003 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Gramastetten
herzlich ein.

Pater Hermann Kaiser, SVD berichtet über die Eindrücke seiner Chinareise im April 2002. Wir freuen uns über viele Gäste, nicht nur die Mitarbeiter(innen) der Missionsrunde und des Arbeitskreises „Entwicklungshilfe“.

Eintritt frei!



Aktion „SEI SO FREI 2002“

Termine:

Am **3. Adventsonntag** werden alle Gottesdienste, auch der in Neußerling, von der KMB gestaltet. Wir bitten sie um Ihren Beitrag zur Aktion „**SEI SO FREI** für **BRUDER IN NOT**“

Am **3. Adventsonntag** gibt es auch wieder einen **Informationsstand zur Aktion SEI so FREI** vor der Kirche in Gramastetten.

Bei diesem Stand können außer einer warmen Stärkung Informationen zur Aktion erfragt und Artikel aus der 3. Welt als Geschenke oder zum eigenen Gebrauch erworben werden.

PROJEKT 2002

**„Zeichen sein – Rüstzeug für
das Überleben, für das Leben
lernen“**

Mehr über das Projekt erfahren Sie aus dem Schaukasten - und bei den Gottesdiensten, sowie beim Informationsstand am 3. Adventsonntag.

In den Wintermonaten bitten wir wieder um Gastfamilien für Männerrunden in den Dörfern.

Familien, die bereit sind eine Männerrunde aufzunehmen, ersuchen wir um Mitteilung an KMB Obmann Hr. Fiereder.

DIAMANTENES PRIESTERJUBILÄUM VON P. AUGUSTIN



Am 25. August 2002 feierte P. Augustin Brandstetter in der Pfarrkirche sein Diamantenes Priesterjubiläum.

Mit einem Festgottesdienst wurde das Jubiläum gebührend gefeiert. Die Festpredigt hielt Abtpräses Gottfried Hemmelmayr vom Stift Wilhering. Der Kirchenchor brachte die "Spatzenmesse" v. Wolfgang A. Mozart zur Aufführung.

Am Schluss bedankte sich der Jubilar in gewohnt launigen Worten. Anschließend war im Hof des Pfarrheims eine Agape, die von der Musikkapelle umrahmt wurde.

P. Augustin war von 1965 bis 1985 Pfarrer in Gramastetten. Als Pensionist hat er in den Pfarren Helfenberg, Feldkirchen und Goldwörth und in benachbarten Pfarren mitgeholfen.

Seit September 2002 wohnt P. Augustin im Pensionistenheim der Marienschwestern in Bad Mühlacken und hilft von dort aus noch in den Pfarren Feldkirchen und Goldwörth mit.

Wir wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit und Einsatzkraft!



Taufen

22.09.02	Severin	Franz und Andrea Stirnmayr	Lichtenhag 27
22.09.02	Markus	Franz und Andrea Stirnmayr	Lichtenhag 27
22.09.02	Manuel	Andreas und Andrea Freiseder	Gartenstraße 22
29.09.02	Daniel	Gerhard und Beate Reingruber	Ottensheim
29.09.02	Jana	Sigrid Gillmayr	Urtlstraße 22
29.09.02	Martin Johann	Johann und Ingeborg Mayr	Edt 51
05.10.02	Paul	Kurt Huemer und Roswitha Hemmelmayr	4040 Linz
06.10.02	Vanessa Katharina	Harald Moser und Angela Grilberger	Chamererweg 7
12.10.02	Elena	Werner Enzenhofer und Martina Pargfrieder	Untergeng 69
13.10.02	Thomas	Ing. Norbert und Karin Atzlesberger	Lichtenhagerstr. 19
20.10.02	Christoph Maximilian	Mag. Maximilian Haiböck und Martina Durstberger	Schmiedberg 23
20.10.02	Viktoria	Ing. Jürgen und Veronika Guttenbrunner	Eidenberg 313
26.10.02	Karin	Joser und Gerlinde Reischl	Hals 5
26.10.02	Elisabeth	Josef und Adelheid Schatz	Ried/Riedmark
26.10.02	Nadja	Rainski Masek Tomosz und Elisabeth Pargfrieder	Südhang 5/1
27.10.02	Lea	Thomas und Martina Bergmair	Peyrerstraße 18
27.10.02	Hannah	Markus Füreder und Petra Pointner	Maximilianstr. 12
09.11.02	Marion	Mag. Ing. Bernhard Schiestl und Dr. Katharina Reichtomann	Marktstraße 27
10.11.02	Manuel	Andreas Fleischanderl und Sandra Donner	Neußerling 112
17.11.02	Anabel	Markus und Doris Jägermüller	Wipflerbergstr. 44
23.11.02	Ines	Andreas Stadlbauer und Claudia Pertlwieser	Neußerling 57
24.11.02	Hale Naomi Maria	Dr. Kurt-Heinrich und Mag. Helga Wolfmair	Walding
01.12.02	Corinna	Manfred und Doris Ginterseder	In der Au 4



Trauungen

28.09.02 Dipl.Ing. Wolfgang Schützer und Eva-Maria Pospichal Neußerling 110



Todesfälle

17.09.02	Johann Weberndorfer	1914	Asbergring 39
24.09.02	Walter Altmüller	1928	Leonding
09.10.02	Stefan Leitner	1933	Hofing 19
10.10.02	Regina Maria Nekvinda	1912	Marktstraße 2
17.10.02	Maximilian Neißl	1959	Neußerling 54
17.10.02	Hermine Brandstetter	1942	Linz
20.10.02	Ing. Wilhelm Götting	1904	Marktstraße 2
30.10.02	Josef Pilz	1927	Hubertusstraße 4
18.11.02	Karoline Ratzenböck	1920	Hals 7

BLUMENSCHMUCK FÜR DIE KIRCHE

Allen ein aufrichtiges Vergelt's Gott für die Geld- und Blumenspenden zum Schmücken unserer Pfarrkirche!



STERNSINGEN: DIE HILFE STEHT UNTER GUTEM STERN



In der „Dritten Welt“ leben viele Menschen in einer unmenschlichen Situation, z.B. wenn Kinder schwer arbeiten müssen oder in die Prostitution getrieben werden. Die Heiligen Drei Könige folgen dem Stern, der eine Vision

symbolisiert: Eine liebevolle Welt ohne Hunger und Elend, eine Welt, auf der man überall menschenwürdig lebt. Die Spenden der Sternsingeraktion wollen ein Stück dieser Vision realisieren. Wenn ehemalige Straßenkinder wieder Kind sein können, dann steht ihr Leben unter einem guten Stern. Eine Projektpartnerin der Dreikönigsaktion hat einmal gesagt: „Diese Kinder werden ein zweites Mal geboren, sie erhalten einen Start in ein neues Leben.“ Genau das wird mit den Spenden an die Sternsinger möglich: Straßenkindern wird ein neues Leben geschenkt.



Marienkirche Neußerling

Kinderliturgiekreis

Das Thema im neuen Arbeitsjahr sind die „Dienste in der Kirche“. Diese werden einzeln bei jeder Familienmesse vorgestellt.

Falls es noch Familien gibt, die beim „HERBERGSUCHEN“ mitmachen möchten, sollen sie sich bei Ursula Schöffl (07231/3183) melden. Zur Kinder-Weihnachtsandacht am Heiligen Abend um 16.00 Uhr wird sehr herzlich eingeladen.

Mütterrunde

Im Oktober fand ein Qi-Gong Infoabend statt. Das Interesse an diesen Übungen war so groß, dass einige Mitglieder einen Qi-Gong Kurs absolvieren. Man lernt die eigene Körperenergie zu fühlen und den Körper zu lenken, um Körper, Geist und Seele zu harmonisieren.

Auch heuer kam der Nikolaus wieder in die Marienkirche in Neußerling. Am 6. Dezember hatten wir eine schöne Feier und als Höhepunkt verteilte der Nikolaus wieder Säckchen an die vielen Kinder.

Beim diesjährigen Bastelabend wurden Schneemänner, Mäuse, Männchen und andere Figuren aus Tontöpfen angefertigt, welche bei der Christbaumübergabe im Ursulinenhof in Linz und beim alljährlichen Weihnachtsmarkt der FF Neußerling verkauft wurden.

Am Sonntag, 12. Jänner 2003 lädt die Mütterrunde alle Kinder mit ihren Eltern zum Nachrodeln ab 17.00 Uhr in Neußerling gegenüber der Tankstelle recht herzlich ein.

Das Führungsteam der Mütterrunde möchte sich bei Rosi Obermaier für das Sticken der Taufdeckel in den letzten zwei Jahren bedanken. Dies wird jetzt Andrea Plöderl aus Neudorf übernehmen. Sobald der Tauftermin bekannt ist, und ein Taufdeckel gewünscht wird,

sollen sich die Eltern bei ihr melden. (07231/33033)

Kirchenchor

Viele Jahre lang, bis es sein Gesundheitszustand nicht mehr zuließ, war Stefan Leitner als Bass-Sänger ein treues Mitglied des Kirchenchores. Auf seine verlässliche Mitwirkung bei Proben und Aufführungen konnte Chorleiter Peter Harringer stets zählen. Völlig überraschend für alle musste der Chor im Herbst bei seinem Begräbnis mitwirken. Für die Chormitglieder ist es immer emotionell schwierig, das Requiem eines Sangeskollegen musikalisch zu gestalten, dennoch bereiteten alle ihrem ehemaligen Chorkollegen einen würdevollen und beeindruckenden Abschied.

Volksschule

Der erste Einsatz der Blockflötenspieler in jedem Schuljahr ist meist zu Beginn des neuen Kirchenjahres: Zur Jungscharmesse trugen die kleinen Instrumentalisten „Wir sagen euch an den lieben Advent“ bei. Im Laufe des Jahres werden sie bei den Familienmessen, der Erstkommunion und bei den Schülergottesdiensten an Freitagen mitwirken.

Pfarrkreis

Am Sonntag, 29. September, feierten wir das 60jährige Priesterjubiläum von Altdechant P. Augustin. Seinen Werdegang und sein Wirken in Neußerling würdigte Alois Ratzenböck in einem Gedicht, welches im Pfarrblatt beigelegt ist.

Der Pfarrkreis Neußerling bedankt sich bei der Neußerlinger Bevölkerung für die Unterstützung in diesem Arbeitsjahr und wünscht allen FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!

Das Wirken von Altdechant P. Augustin in der Marienkirche Neußerling

Unsere Erntedankfeier
is was besondres heuer,
weil es is, wann ih euch sag,
en Pater Augustin sein Feiertag!
Vor sechzg Jahr, des is a lange Zeit,
1942 hat ma n zum Priester gweiht!
Wie lang des her is, des wird klar,
wann ma bedenkt, daß ma im 48er Jahr,
also erst sechs Jahr später grad,
bei uns die Kircha eingweiht hat!
Als Kaplan war damals glei
a junga Pater Augustin dabei!
Da Kirchnbau war a großes Ding
für die Bevölkerung von Neußerling,
doh für die Geistlichn in Gramastettn
is ah net allwei oanfach gwen
daß ma, besonders in da Winterszeit
die Filiale Neußerling betreut!
Weils net anders möglich war,
hat sih da Pater Augustin sogar
in manch kalter Mettnnacht
z Fuaß aufn Weg zu uns her gmacht!
Vielleicht is eahm grad deswegn
Neußerling recht am Herzn glegn!
1965, da sag ih dazua,
ih war in da Volksschul a kloaner Bua,
da is er zruck kemma als Pfarrer
und bekannt und beliebt, des war er!
Von Religion, vom Unterrichn,
erzählt ma manche Gschichn,
ah wanns ab und zua sogar
a bißerl schmerzhaft war,
durch sei persönliche Art und Weise
warn die Kinder brav und leise!
In Neußerling, des sag ih scho,
hat sih in der Zeit so manches to,
da ganze Ort war mit dabei,
1969, bei da Glocknweih!
A großes Erlebnis war irgendwann
die erste Fronleichnamsprozession!
Seit damals is des a Pflichttermin
für unsern Pfarrer Pater Augustin!
In seiner Amtszeit hat ma investiert,
abataferlt und den Dachbodn isoliert,
des Dach hat ma erneuert,
de Glockn dann elektrisch gsteuert
und a neue Kirchturmuh
hats ah noh gebn dazua!
D Kirchnbesucher habn nimmer gfrorn,
weil es is a Heizung einbaut worn.
Was eigentlich recht wichtig war,
des war die Errichtung vom Volksaltar
Vor 20 Jahr habn ma a gebrauchte Orgel kriagt,
die ma jetzt noh hört und siahgt!
Aber ah die Marienglockn erinnert dran
was ma unsern Pfarrer verdankn kann!

Doh es muaß net a Glockn läutn,
wir denkan so ah an jene Zeitn!
Nach den Blick in die Vergangenheit,
erlaubts ma jetzt, liabe Leut,
daß ih für ganz Neußerling
den Glückwunsch überbring:
Geschätzer Pater Augustin, lieber Altdechant,
wertvoll wie a edler Diamant
des bist du für alt und jung,
für die ganz Bevölkerung!
Du hast seit eh und je,
wie ma sagt, den richtign Schmäh,
schmunzlst a weng dabei,
bist guat aufgelegt, fast allwei!
Du gibst aber ah Trost und Rat,
für jedn, der des nötig hat!
Oans wird lang in Erinnerung bleibn,
des is dei Talent zum Geld auftreibn,
du machst des gschickt und gscheit,
da Finanzminister kriagt an Neid
wann er deine Erfolge siahgt,
wie ma freiwillig was kriagt!
Zum Bewundern bist d net nur als Pfarrer
sondern ah als Autofahrer!
Wann ma an früaha denkt,
jahrelang hast d an Käfer glenkt,
jetzt kannst dir, wie die meistn,
wahrscheinlich koan VW mehr leistn.
Mit dein Skoda fahrst im ganzn Land
jetzt sicher und züigig umanand,
dabei bist du, wie jeder woaß,
meistns dienstlich auf da Roas.
Weil du bist als Aushilfspfarrer, wie ma sagt,
im ganzn Mühlviertl begehrt und gfragt.
Wir wünschn dir, so lang s geht
dazua die ausreichende Mobilität!
Oans noh, was wir alle wolln,
beim Schwimma sollst dih guat erholn,
weil a Jungbrunnen a großer,
des is für dih des Wasser!
Nur zum Trinkn, so solls sein,
da bevorzugst scho den Wein!
A paar Zigarrn, hab ih des Gefühl,
ruiniern hoffentlich net allzu viel,
weil wir wünschn dir vor alln
dei Gsundheit sollst dir lang erhaltn!
D Fronleichnamsprozession, des hoffn wir,
die gehn ma ah nächstes Jahr mit dir!
Dein Humor und dein Menschlichkeit,
des braucht ma ah in nächster Zeit,
wir alle gfreun uns, des is klar,
auf dein 90er in drei Jahr!

Alois Ratzenböck

TERMINE:

Krankenkomunion:



Am Dienstag, 24. Dezember 2002 gibt es wieder die Möglichkeit der Kommunion für kranke, ältere und gehbehinderte Personen, die zu Weihnachten nicht in die Kirche kommen können. Bitte machen Sie von diesem Angebot reichlich Gebrauch! Anmeldung im Pfarrhof bis 23. Dezember 2002.

24. Dezember 2002: Heiliger Abend

08.00 Uhr: Frühmesse

16.00 Uhr: **Kinderandacht mit Krippenspiel**

23.00 Uhr: **Christmette**

25. Dezember 2002: Hochfest der Geburt des Herrn

7.00 Uhr: Weihnachtsmesse

9.45 Uhr: Hochamt

26. Dezember 2002: Fest des Hl. Stephanus

7.00 Uhr: Hl. Messe

9.45 Uhr: Aussendung der Sternsinger

31. Dezember 2002: Silvester

16.00 Uhr: Dankgottesdienst



Ankündigung:



Die nächsten **Familienmessen** sind am:

19. Jänner 2003 um 9.45 Uhr

2. Februar 2003 um 9.45 Uhr (Lichtmessfeier)

2. März 2003 um 9.45 Uhr

Rockaroas der Pfarre Gramastetten

Freitag, 7. Februar 2003 im Pfarrheim

Das neue Internet-Bibelquiz ist da!!!

Rechtzeitig zum Beginn des Jahres der Bibel 2003!

www.minis-gramastetten.at.tf

Gestaltet von den SchülerInnen der Polytechnischen Schule Gramastetten

Einsendeschluss ist am 25. Jänner 2003;

Preisverlosung am 1. Februar 2003 nach der Jugendmesse

Macht alle mit!